

Grün vom Teltow bis zum Fläming

Rundbrief des Kreisverbands Teltow-Fläming von Bündnis'90/Die Grünen

Mai 2022

In eigener Sache



Der April verlief auch hier in TF etwas ruhiger, die Osterferien haben wohl viele für eine kleine Ruhepause genutzt. Kein Wunder, denn diese Zeiten sind für uns alle emotional sehr belastend!

Der grausame Krieg macht uns allen wohl große Sorgen. Wir Grüne unterstützen die Waffenlieferungen in die Ukraine - nicht aus Spaß oder militaristischer Begeisterung, sondern weil wir das Selbstbestimmungsrecht eines souveränen, demokratischen Landes anerkennen und unterstützen und die Möglichkeiten der Diplomatie offenbar ausgeschöpft sind. Der russische Krieg richtet sich nicht nur gegen die Ukraine als Staat, sondern besonders gegen Freiheitsliebe, Unabhängigkeit und Demokratie (z.B. auch in in Syrien). Die Friedensordnung Europas ist nun aus den Fugen und viele scheinbare Gewissheiten liegen in Trümmern.

Hoffen wir, dass es bald - auch wegen des Widerstands der Ukraine - zu einer echten Verhandlungsbereitschaft auf Seiten Russlands kommt und dass das Blutvergießen endlich aufhört!

LG Gerd

[Abonnieren](#)

[Abmelden](#)

[Kontakt zur
Redaktion](#)

Aus dem Vorstand

"Welcher ist der nächste Schritt?"

Vorstandsarbeit dreht sich vor allem um Frage: "Welcher ist der nächste Schritt - für den Kreisverband, die Regional- und Ortsverbände und die Vergrößerung unserer Wahrnehmung und unseres Einflusses?"

Auf der nächsten Mitgliederversammlung (Termin steht noch nicht fest) wollen wir die längst in der Satzung festgelegte Strukturierung des Kreisverbands in

Regional- und Ortsverbände weiterführen und realisieren. Dies ist auch eine Vorbereitung auf die Kommunalwahlen in 2 ½ Jahren, bei der wir eine stärkere Verankerung in der Region brauchen.



Für die Bildung der Verbände müssen sich Städte und Gemeinden so zusammenfinden, dass es eine lebendige Grüne Politik vor Ort gibt. Hier ein Vorschlag:

- Blankenfelde-Mahlow
- Großbeeren
- Rangsdorf und Ludwigsfelde
- "Ost": Zossen, Mellensee und Baruth
- "Mitte": Trebbin, Nuthe-Urstromtal und Luckenwalde
- "Süd": Niedergörsdorf, Jüterbog, Niederer Fläming und Dahme/Mark

Bitte überlegt mit euren FreundInnen, ob dieser Zuschnitt so für euch passt.

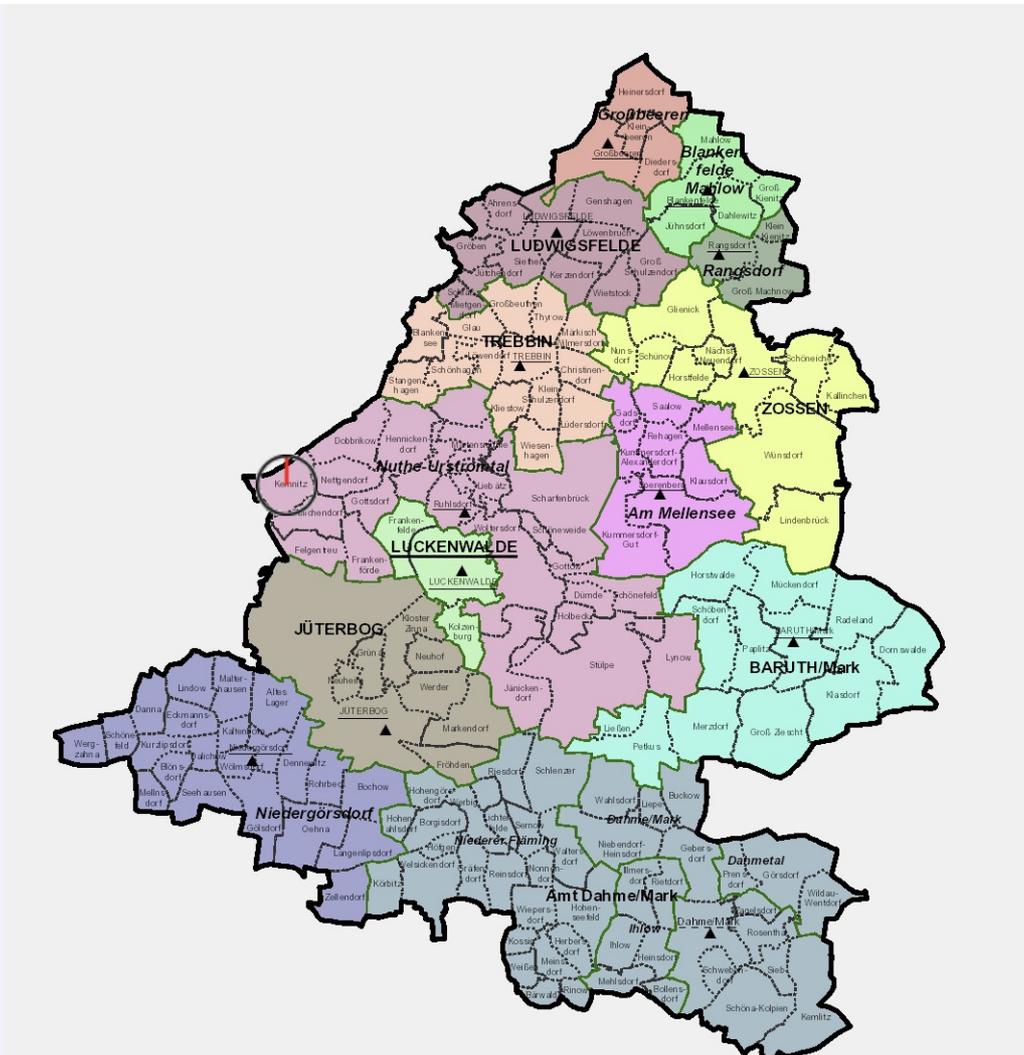
Ein aktiver Orts- bzw. Regionalverband

- hat mind 5 Mitglieder,
- hat einen Vorstand, der alle 2 Jahre gewählt wird
- und trifft sich regelmäßig, maximal im Abstand von 4 Wochen.

Als "Schmankerl" soll es künftig für jeden aktiven Orts- und Regionalverband ein frei verfügbares Budget geben, das sich aus einem Grundbetrag plus Aufschläge für Mitgliederzahl und Fraktionsgröße zusammensetzt.

Diese Beschlüsse werden auf der nächsten Vorstandssitzung am 4.5. vorbereitet. Die Einladung dazu ist euch bereits zugegangen.

LG Karin und Gerd



[Zu unserer Homepage](#)

[Kontakt zum Vorstand](#)

[zu den Beschlüssen](#)

Besuch bei lieben FreundInnen in Lichtenrade



Kurz entschlossen haben wir dem Stand der Lichtenrader Ortsgruppe auf dem Weinfest einen Besuch abgestattet. Natürlich gab es Wein und Bier, viele Gespräche und gute

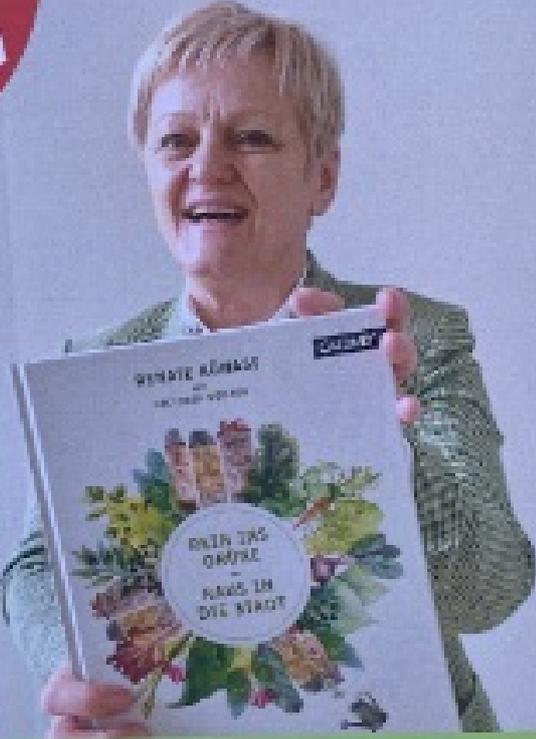
Laune.

Renate Künast war auch am Stand dabei, wurde allerdings im Bild untern nicht optimal getroffen...

Aber sie ist eine tolle Frau, die auch zu einer Lesung einlädt!



**23. Mai
18:30 Uhr
Stadtteilbibliothek
Lichtenrade
Alte Mälzerei**



Lesung mit Renate Künast, MdB

*Kommen Sie mit uns auf eine Reise zu farbenprächtigen Stadtsasen und interessanten Gartenprojekten.
Lernen Sie einfache Rezepte zum Nachkochen kennen und erhalten Sie Tipps wie etwa zur Anzucht von Gemüse.
Anmeldung unter 030/98277-8286 oder stbt-lichterwade@ba-ts.berlin.de*

© 2019, Berlin 2019 Die Grünen Tempelhof-Schöneberg, Kolonnenstraße 60, 10005 Berlin

Aus den Städten und Gemeinden

Blankenfelde-Mahlow: Schwammstadt?



Eins der vorherrschenden Themen in Blankenfelde-Mahlow zurzeit ist der Umgang mit Regenwasser im öffentlichen Raum. Wir streben dabei an, unsere Gemeinde zur sogenannten "Schwammkommune" zu machen.

Im Prinzip werden hierfür unterschiedliche Maßnahmen je nach den örtlichen Gegebenheiten kombiniert, um das Wasser dort zu belassen, wo es anfällt. Es soll möglichst vollständig direkt versickern und verdunsten.

Bei der gbk gab es hierzu einen sehr interessanten Vortrag von Professor Dr. Heiko Sieker, der vielleicht auch für andere Gemeinden interessant ist. Hier gibts die Infos und die Aufzeichnung des Seminars <https://www.gbk-brandenburg.de/thema/dokumentation-zu-den-seminaren/>

LG Lars, Blankenfelde-Mahlow

Kontakt Blankenfelde-Mahlow

Blankenfelde-Mahlow hat eine Klimaschutzmanagerin!

Im April hat Frau Antje Loeffelholz ihre Tätigkeit als Klimaschutzmanagerin in der Verwaltung aufgenommen.

Anlässlich des einjährigen Bestehens des BUND Dahlewitz hat Frau Guhrke die neue Klimaschutzmanagerin zu einem Kennenlernen bei Kaffee und Kuchen eingeladen. Frau Loeffelholz arbeitet sich gerade in die vielfältigen Aufgabenbereiche im Bereich Klimaschutz in der Gemeinde ein. Zu ihren Aufgaben zählt sie unter anderem Energiemanagement an Gebäuden und im Verkehr. Die Verwaltung sollte sich als Vorbild für die Öffentlichkeit darstellen, das wäre ein Ziel der Klimaschutzmanagerin. Dazu könnte auch Photovoltaik auf allen gemeindeeigenen Dächern gehören.

Der BUND hatte einige Pläne und Wünsche vorgestellt:

- Nahe der geplanten Kita am Bahnhofsschlag in Dahlewitz soll eine Streuobstwiese entstehen.
- Ein grüner Gürtel zwischen dem Industriegebiet und der Wohnbebauung im Bereich Thälmannstraße/OT Dahlewitz wäre eine gute Möglichkeit Ersatzpflanzungen nach Fällungen wieder im Ort zu pflanzen.
- Die Glasowbachniederung und der Liekes Pfuhl sollen durch minimale Pflege wieder zu Naturerlebnisräume aufgewertet werden. Auch über eine Wiedervernässung eines Niedermoors am Ende der Triftstraße/OT Blankenfelde wurde im Zusammenhang mit der Verringerung des CO₂ Verbrauchs gesprochen.

Ich sehe in der Aufgabe der Klimaschutzmanagerin eine Beratung und Überprüfung hinsichtlich des CO₂ Verbrauchs aller Projekte der Verwaltung. Es ist von Frau Loeffelholz auch geplant, öffentliche Beratungsstunden in der Gemeinde anzubieten. Wir freuen uns auf eine gute und vielversprechende Zusammenarbeit!

LG Karin, Blankenfelde-Mahlow

Kontakt Blankenfelde-Mahlow

Baruth/Mark: Erzählcafé in Kladorf



Über den Sommer wird es in jedem Monat ein Erzählcafé auf der Terrasse des Bahnhof Klasdorf geben. Menschen aus Ost und West werden aus ihrem Leben erzählen und so hoffen wir, den immer noch vorhandenen Klischees ein Stückchen Realität entgegenstellen zu können.

Zwischen den häppchenweise dargereichten Lebensgeschichten reichen wir auch ganz handfeste kulinarische Kleinigkeiten :-)

Im ersten Erzählcafé am 21. Mai um 16:30 Uhr geht es um die verschlungenen oder manchmal auch geraden Wege des beruflichen Werdegangs.

Falls Du Lust hast, zu erzählen, zuzuhören, spannende Themenvorschläge hast oder sogar mithelfen möchtest, lass es uns wissen!

Das Thema für das Juni-Erzählcafé ist die Liebe. Dafür suchen wir noch Erzählfreudige!

Die Teilnehmer*innenzahl ist übrigens auf 20 Leute beschränkt, von daher empfiehlt sich eine Voranmeldung: petra.liesenfeld@web.de

Der Eintritt ist frei, aber über Spenden für's Essen freuen wir uns!

LG Petra Liesenfeld
für die Initiative Partyzipation

Kontakt Baruth/Mark

Abwahantrag in Großbeeren



Nach dem zugestimmten Antrag zur Abwahl des Bürgermeisters der Gemeinde Großbeeren, ist es an der Zeit sachlich aufzuklären warum sich Dreiviertel der Gemeindevertreter*innen (außer die SPD) dazu entschieden haben. Wer mitreden möchte, kann sich hier:

<http://jazugrossbeeren.de/ja-zu-grossbeeren/>

ein Bild über verschiedene Themen machen.
Gerne stehen wir auch über verschiedene Medien oder live für Fragen zur Verfügung.

Kontakt Grossbeeren

Aus dem Kreistag

Aktuell wird im Kreistag die Schulentwicklungsplanung von 2022-2027 behandelt. Am 7. April wurde die Vorlage bereits im Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport beraten. Sie beschreibt, wie sich die Schüler*innenzahlen in den nächsten Jahren entwickeln.

Es ist deutlich sichtbar, wie durch den Zuzug im Norden ein Mangel an Schulplätzen, vor allem in der Sekundarstufe 1 entsteht. Somit wird die Errichtung weiterer Schulen nötig und dies muss auch zügig geschehen.

LG Philipp

Ja, hier könnte hier DEIN Beitrag stehen!

Nach dem Motto: **“Mind. 4 Sätze, Link und Bild”** kannst du hier deine Eindrücke, Pläne, Idee und Veranstaltungen verbreiten!
Wir freuen uns drauf! 😊😊

Kontakt zur Redaktion

Wir kommunizieren:
**OPTIMISTISCH.
HART IN DER SACHE.
MENSCHLICH IM TON.
UND FAIR.**



Aus der Landtagsfraktion

Halbzeitempfang unserer Fraktion

Liebe Freund*innen,

hiermit laden wir Euch herzlich zum Halbzeitempfang unserer Fraktion am 24.05.2022 in Potsdam ein. Wir Bündnisgrüne sind 2019 mit dem Versprechen angetreten, Brandenburg zu erneuern. Zur Hälfte der Wahlperiode wollen wir gemeinsam eine

Zwischenbilanz ziehen und mit Euch ins Gespräch kommen, wie wir ein noch besseres Brandenburg für jede*n schaffen. Was haben wir bisher erreicht? Was steht die nächsten zweieinhalb Jahre an?

Bei der Veranstaltung wollen wir uns die Zeit nehmen, die vergangenen zweieinhalb Jahre zu reflektieren, angestoßene Projekte zu feiern und Danke zu sagen. Danke für die bisherige Zusammenarbeit, den fruchtbaren Austausch und Eure regen Forderungen, die wir in unsere parlamentarische Arbeit einfließen lassen.

Auch die Erkenntnisse aus unseren Gesprächen der Halbzeittour durch Brandenburg sollen nun ihren Weg ins Parlament finden. Impulse gibt es u.a. noch von unserer Bundesministerin für Familie, Senior*innen, Frauen und Jugend Lisa Paus und dazu laden wir ein:

Schinkelhalle, Schiffbauergasse 4A, 14467 Potsdam

24.05.2022, Einlass: ab 17 Uhr, Beginn: 18 Uhr

Es wird Fingerfood und Getränke geben!

Hinweis: Für die Teilnahme an unserem Halbzeitempfang bitten wir um eine Anmeldung unter: <https://gruene-fraktion-brandenburg.de/halbzeitempfang>. Auf unserer Website findet Ihr dann auch aktuelle Informationen zu den Hygieneregulungen.

Besuch im Landtag wieder möglich

Seitdem Beginn der Corona-Pandemie, war es für Besucher*innen leider nicht mehr möglich den Landtag in Potsdam zu besuchen. Aktuell ist es so, das Führungen von Gruppen im Moment wieder stattfinden können. Leider sind Abgeordnetengespräche oder Gruppenbesuche der Plenarsitzungen bis auf Weiteres nicht möglich. Wer Interesse hat den Landtag zu besuchen kann sich hier informieren

https://www.landtag.brandenburg.de/de/angebote_fuer_besucherguppen/25832 oder ihr meldet euch direkt bei meinem Büro unter

kontakt@benjamin-raschke.de

- und das mit dem Abgeordnetengespräch bekommen wir sicherlich auch hin 😊

Parlament der Dörfer am 14. Mai

Die Dorfbewegung Brandenburg – Netzwerk Lebendige Dörfer lädt am **14. Mai 2022, 10.00 – 17.00 Uhr (Heimvolkshochschule am Seddiner See)** zum ersten „Parlament der Dörfer“ im Land Brandenburg ein. Die Dorfbewegung Brandenburg unterstützt den Dialog der vielfältigen Dörfer im Land Brandenburg. Mit dem „Parlament der Dörfer“ wird der bereits auf regionaler Ebene begonnene Dialog nun erstmals auf Landesebene fortgeführt. Anmeldung bis spätestens 25. April unter: https://eveeno.com/Parlament_der_Doerfer

Dienstag, 5.4.22, 18-20 Uhr: Kulturentwicklung im ländlichen Raum

Brigitte Faber-Schmidt, Abteilungsleiterin Kultur im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg, Carsten Hiller, Geschäftsführer Impuls e.V., Landesverband für Soziokultur, Populärmusik und Festivals Brandenburg e.V., Andreas Pöschl, Leiter des Kulturamts Elbe-Elster von 1990-2020

Das Seminar richtet sich an Fraktionen, die in ihrer Kommune Strukturen für Kunst und Kultur ausbauen und verbessern möchten. Brigitte Faber-Schmidt berichtet hierzu von Förderprogrammen des MWfK, die in den Kommunen wirken. Carsten Hiller stellt vor, welche Strukturen für eine lebendige soziokulturelle Szene notwendig sind und wie sich Festivals und Popmusik gut verankern lassen. Andreas Pöschl beschreibt wichtige Ansätze einer kommunalen Kulturverwaltung im ländlichen Raum.

Einladung zu einer Exkursion zum Tesla-Ersatz-Wald am 21. Mai 2022

Wir laden gemeinsam mit Herrn Axel Behmann von Naturraum für Generationen (NfG) zu einer Exkursion am 21. Mai 2022 auf die von NfG im Rahmen der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für die TESLA- Ansiedlung gestalteten Flächen ein.

Auf Einzelflächen in Summe von rund 200 Hektar bei Grunow, Ragow und Oegeln

(Landkreis Oder-Spree) wurden seit 2020 von Naturraum für Generationen in Zusammenarbeit mit der Flächenagentur Brandenburg und der HNEE (Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde) Erstaufforstungsmaßnahmen und Waldumbaumaßnahmen durchgeführt.

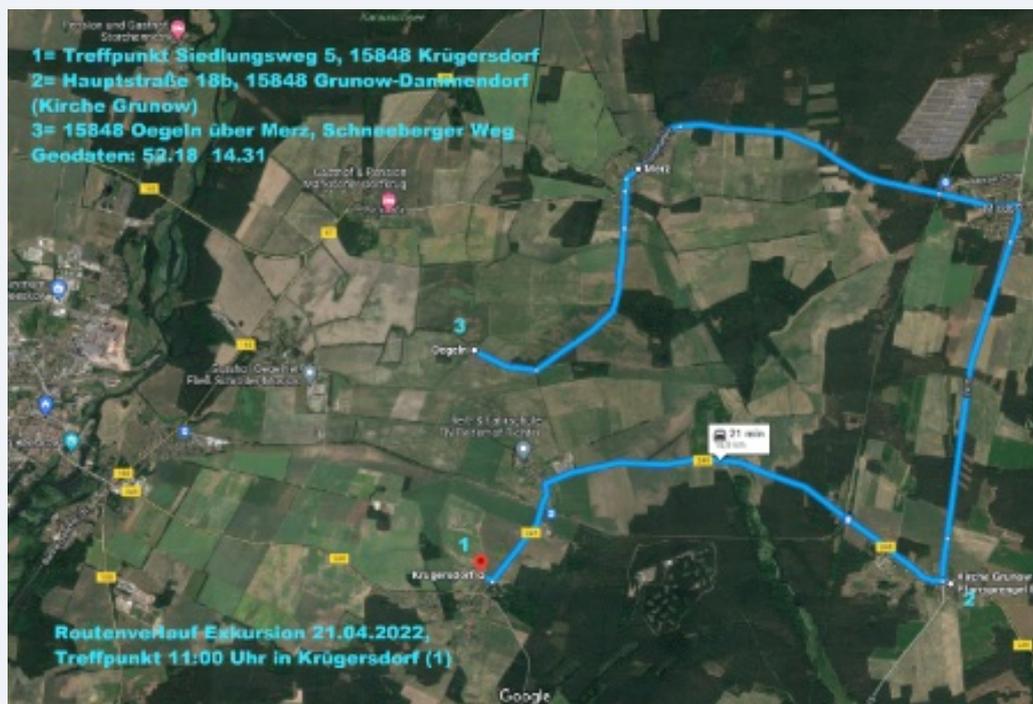
Herr Behmann wird uns an unterschiedlichen Stellen im Gebiet östlich Beeskow einen Einblick in die Möglichkeiten der Umsetzung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen geben. Die Exkursionspunkte sind in der angehängten Karte ersichtlich.

Ablauf der Exkursion

- **11:00 Uhr Treffpunkt** und **1_Krügersdorf** (Siedlungsweg 5, 15848 Krügersdorf), Besichtigung älteste Anpflanzung aus 2020, Aufenthalt 0,75h, Abfahrt 11:45 Uhr Abfahrt zu 2, 12:00 Uhr
- **2_Grunow** (15848 Grunow, Hauptstraße 18b // Kirche), Besichtigung Umbau KurzumtriebsPlantage (KUP), Aufenthalt 0,75, Abfahrt: 12:45 Uhr zu 3,13:00 Uhr
- **3_Oegelner** Fließ (über 15848 Merz, Schneeberger Weg immer Richtung Süden, an Gabelung im Gelände rechts Richtung Oegeln halten), Besichtigung Blühwiesen, Aufenthalt: 0,5h,
- **13:30: Mittagspause** / Einladung zum Picknick und Ausklang der Exkursion - Gesprächsrunde (Regenvariante: Gemeindehaus Oegeln), gerne eine eigene Picknickdecke mitbringen
- **14:30 bis 15:00 Uhr Ende der Exkursion**

Für eine gute Planung auch des Picknicks bitten wir um Anmeldung unter laue@isabell.hiekel bis spätestens 18.05.2022.

Exkursion unter Corona: Wir bitten darum, am Tag der Exkursion zur Sicherheit einen **Corona- Schnelltest / Selbsttest** zu machen und bei Erkältungssymptomen von einer Teilnahme an der Exkursion abzusehen.



Kontakt zur Landtagsfraktion

Die gbk empfiehlt

Praxis-Seminar: Meine Botschaft im Video-Clip mit Ulli Reichardt

am Samstag, den 7. Mai 2022 von 10-17:00 Uhr

Das Seminar findet in Potsdam statt.

Der Ort wird noch bekannt gegeben.

Anmeldung:

<https://www.gbk-brandenburg.de/07-05-2022-praxis-seminar-meine-botschaft-im-videoclip/>

Kosten: Die Teilnahme ist kostenfrei

Aktiv im Jugendhilfeausschuss - Möglichkeiten und Chancen

Präsenz-Seminar **am Samstag: 21.05.2022 von 10-14.30 Uhr im: Kulturhaus Babelsberg, Karl-Liebknecht-Str. 135, 14482 Potsdam**

Anmeldung:

<https://www.gbk-brandenburg.de/21-05-22-praesenz-seminar-jugendhilfeausschuesse-in-brandenburg/>

Empfehlung: Zeitschrift AKP 2/2022: Thema: "kommunale Energiewende"

Die Aufgaben sind umfangreich: Aus Atom, Kohle und mittelfristig auch Gas aussteigen, Wind- und Sonnenenergie ausbauen, die Wärmewende hinkriegen, Sektoren koppeln und Wasserstoff nutzen.

Die Autor*innen des aktuellen AKP-Schwerpunkts Energiewende zeigen, wie es gehen kann.

Weitere Themen:

- EU-Whistleblower-Richtlinie – Was jetzt schon zu tun ist
- Beauftragung von Schulsozialarbeit: Jugendhilfe ist kein Wirtschaftsgut
- Zuwendungsrichtlinie in Kiel
- Schutz vor staatlicher Diskriminierung
- Mein Recht als Ratsmitglied: Rederecht

Einzelpreis: 11 Euro plus 1,40 Euro Versand

weitere Infos unter www.akp-redaktion.de

Außerdem und für alle Kommunalpolitiker*innen sehr zu empfehlen: Der Newsletter der GBK Brandenburg!

[Newsletter der gbk...](#)

Die Heinrich-Böll-Stiftung

Der Green Deal nach der "Zeitenwende"

Welche Rolle spielen öffentliches und privates Kapital bei der Finanzierung der Transformation?

Online-Diskussionen mit Sven Giegold und anderen

Dienstag, 03. Mai, 18.00 – 19.30 Uhr (MESZ) Livestream

Mittwoch, 04. Mai, 14.00 – 15.30 Uhr (MESZ) Livestream

Details:

<https://calendar.boell.de/de/event/der-green-deal-nach-der-zeitenwende>

Politisches Mittagsgespräch - Das Demokratiefördergesetz kommt!

Online-Diskussion Donnerstag, 05. Mai, 13.00 – 14.15 Uhr (MESZ).

Details:

Folgt uns in den Sozialen Medien



[Abonnieren](#)

[Abmelden](#)

[Redaktion](#)

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreisverband Teltow-Fläming

V.i.S.d.P.: K. Wegmann, Blankenfelder Dorfstr. 151, 15827 Blankenfelde-Mahlow

Diese E-Mail wurde an {{contact.EMAIL}} gesendet.

Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.

Gesendet von
 **sendinblue**